

	<p>Objekt: Waldweg</p> <p>Museum: Harzmuseum Wernigerode Klint 10 38855 Wernigerode (0 39 43) 65 44 20 olaf.ahrens@wernigerode.de</p> <p>Sammlung: Malerei</p> <p>Inventarnummer: K 1390/139</p>
--	--

## Beschreibung

Ein Weg, der von niedrigem Buschwerk und vereinzelt weißen Blumen gesäumt ist, führt durch einen dunklen Wald. Nur wenig Licht dringt durch die Kronen der Bäume, deren Stämme jedoch in warmen goldbraunen Tönen leuchten. Obwohl das Bild in dunklen Farben gehalten ist, vermittelt es durch das sanfte Licht- und Schattenspiel eine freundliche, lichtdurchwobene Stimmung.

Frida Agnes (Fridel) Körber wurde am 24. Juni 1889 in Wernigerode geboren, wo sie 1943 verstarb. Ihr Vater war der Privatmann und Hotelbesitzer Ferdinand Körber. Fridel Körber arbeitete als Zeichen- und Handarbeitslehrerin an der Mädchenmittelschule in Wernigerode.

## Grunddaten

Material/Technik:

Öl auf Leinwand / Malerei

Maße:

Höhe: 45 cm, Breite: 30 cm

## Ereignisse

Gemalt

wann

wer

Frida Körber (1889-1943)

wo

## Schlagworte

- Gemälde
- Harzmalerei
- Licht- und Schattenspiel
- Wald